

I M P R E S S U M

«GLOBETROTTER – Das Magazin für Entdeckungsreisende» erscheint vierteljährlich. Auflage 48 000

Abo-Service/Card-Anmeldung:

www.globetrotter.ch/magazin
E-Mail: club@globetrotter.ch
Globetrotter-Magazin,
Neuengasse 20, 3001 Bern
Tel. 031 313 07 77, Fax 78.
Das Abo der Zeitschrift ist einer der Vorteile der Globetrotter-Card.
Preis: Fr. 30.– pro Kalenderjahr,
Ausland: in EU-Ländern € 20.–,
andere Kontinente US-\$ 25.–

Redaktionsadresse:

GLOBETROTTER-Magazin,
Neuengasse 20, 3001 Bern
Tel. 031 313 07 77, Fax 78.
E-Mail: redaktion@globetrotter.ch

Redaktion:

Walter Kamm (Chefredaktor)
Assistenz: S. Keller, J. Keller

Konzept+Grafik: Jeannette Engel

Inserate und Vertrieb:

Globetrotter Club
Jeannine Keller, Karin Jakob
Postfach 7764, 3001 Bern
E-Mail: club@globetrotter.ch

Druckvorstufe:

Zürichsee Druckereien AG, Stäfa

Druck: Weberprint.ch, Biel

Bezugsquellen der Zeitschrift:

GLOBETROTTER-Reiseläden

- Aarau: Graben 4
Tel. 062 834 07 07
- Baden: Badstrasse 8
Tel. 056 200 21 00
- Basel: Falknerstrasse 4
Tel. 061 269 86 86
- Bern: Aarberggasse 21
Tel. 031 326 60 00
- Bern: Neuengasse 23
Tel. 031 326 60 60
- Biel: Collègegasse 9
Tel. 032 328 32 32
- Chur: Guggelistr. 20
Tel. 081 382 02 02
- Fribourg: Rue de Lausanne 28
Tel. 026 347 48 00
- Luzern: Rütligasse 3
Tel. 041 248 00 00
- Olten: Hauptgasse 25
Tel. 062 206 77 88
- St. Gallen: Merkurstrasse 4
Tel. 071 227 40 90
- Schaffhausen: Schwertstr. 9
Tel. 052 633 00 33
- Thun: Bälliz 61
Tel. 033 227 37 37
- Winterthur: Untertor 21
Tel. 052 269 07 07
- Zug: Alpenstrasse 14
Tel. 041 728 64 64
- Zürich: Theaterstrasse 8
Tel. 044 377 77 44
- Zürich: Löwenstrasse 61
Tel. 044 228 66 66
- Zürich: Limmatquai 70
Tel. 044 267 30 30
- Zürich: Rennweg 35
Tel. 044 213 80 80

Copyright:

© 2007 Globetrotter Club, Bern.
Nachdruck oder Reproduktion in irgend-einer Form, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder kann keine Haftung übernommen werden.

Liebe Reisefans,



«Ich bin dann mal weg», sage jetzt auch ich – was ist damit gemeint? Zum letzten Mal habe ich mit Freude und kreativer Lust dieses Magazin vollgepackt mit Bildreportagen und diskussionsanregenden Artikeln – von Bruno Baumanns Suche nach Shangri-La bis zu Markus Mauthes Regenwald-Engagement, von der Farbsymphonie bei Vietnams Bergvölkern bis zur vertikalen Welt des Extrembergsteigers Ueli Steck.

Nun gebe ich auch diesen Stab weiter: Per 1.1.08 übernimmt Andy Keller von mir die Geschäftsleitung des Globetrotter-Clubs und die Chefredaktion des Globetrotter-Magazins. Der Grund: Ich will von der jahrzehntelangen übermässigen Arbeitsbelastung runterschalten, mich auf konzeptionelle Aufgaben konzentrieren – und vor allem nochmals neu die Welt entdecken.

Zur Erinnerung: Ab 1976 verschickte ich monatlich die «Globetrotter News», eine rustikale Lose-Blätter-Sammlung; 1982 gründete ich diese Zeitschrift. Entscheidend war dann, nicht in der Mentalität der Tipps & Tricks für Billigstreisende der 70er-Jahre stehen zu bleiben. Nebst Informationen und Inspirationen durch Reportagen war die Diskussion über das Warum und Wozu des Reisens seit Beginn eine wichtige Zielsetzung. Durch reisephilosophische Artikel, Leserbriefe, Volunteering-Berichte, Förderung von Hilfswerken und NGOs sowie «Die andere Seite» und «Für eine bessere/gerechtere Welt» wurden die Individualreisenden entsprechend sensibilisiert.

Ab 1980 übernahm ich von Robert Jungk das Credo des «Sanften Reisens», heute auch Faires Reisen oder Nachhaltiger Tourismus genannt, d.h. mit Respekt vor fremden Menschen und Kulturen, sozial und ökologisch verträglich. Hier konnten wir als Pioniere einen wesentlichen Beitrag zur Bewusstseinsbildung und in praktischer Anwendung leisten – das ist der wertvollste Aspekt.

Ich nutze diese Gelegenheit, den Hunderten von AutorInnen herzlich zu danken; mit manchen von ihnen bin ich inzwischen gut befreundet. Gemeinsam konnten wir viel bewegen und auch das Image der

Globetrotter-Reisenden markant verbessern. Ich danke den Mitarbeitenden des Globetrotter Clubs, die sich all die Jahre so motiviert und engagiert eingesetzt haben, und besonders der Grafikerin Jeannette Engel für die innovative Magazin-Gestaltung. Der grösste Dank gehört euch, all den LeserInnen, die uns so viele Jahre treu geblieben sind

Der neue Verantwortliche, Andy Keller, ist kompetent für diese Aufgaben. Was er bisher gemacht hat, steht auf Seite 43. Nach 27 Jahren in leitenden Funktionen in der Globetrotter-Unternehmensgruppe ist er noch jung und neugierig genug, um auch diese Herausforderung mit Elan anzupacken. Er hat eine echt globetrotterische Vergangenheit, reiste in mehr als 70 Ländern, kann selber erstklassig schreiben und fotografieren und hat früher schon etliche Reportagen und Interviews für «Globetrotter» und andere Zeitschriften gemacht. Er wird unsere Philosophie und unser soziales Engagement wie auch die Diskussionskultur und die Kette grossartiger Reportagen bestimmt weiterführen, weiterhin eine inspirierende Zeitschrift mit inhaltlicher Substanz und gestalterischer Qualität machen.

Um den vielen Fragestellern bereits eine grundsätzliche Antwort zu geben: Ich bin nicht im Ruhestand, sondern widme mich meinen Hauptaufgaben als Multi-Unternehmer – genauer: als Mitinhaber und aktiver Verwaltungsrat von Globetrotter Travel Service, Globetrotter Club, Explora Events (inkl. Fernweh-Festival), Globotrek & Background Tours, Weltenbummler-Verlag und Transa Backpacking (Berater). Mein Ziel ist nach wie vor, den Reisefans, welche die Welt auf eigene Faust entdecken wollen, immer noch bessere Dienstleistungen und Produkte anzubieten. Zudem will ich humanitäre Projekte verwirklichen, und neue publizistische Herausforderungen locken.

Ich danke dem Leben, dass ich so grandiose Abenteuer erleben und so viele lehrreiche Erfahrungen machen und dabei doch eine gewisse Unschuld des Herzens bewahren konnte. Alles fliesst, ist in stetiger Veränderung. Mit innerem Feuer durchs Abenteuer Leben reisend, sind wir alle weiterhin unterwegs, brechen täglich auf zu neuen Horizonten – inneren oder äusseren. Euch allen wünsche ich eine gute Reise!

Herzlich 

Walter Kamm
walter.kamm@globetrotter.ch

P.S. Dies ist kein Abschied, meine Lebensexpedition geht weiter, ich freue mich über Gedankenaustausch – via obige E-Mail-Adresse oder Briefpost an: Walter Kamm, c/o Globetrotter, Postfach 555, 8024 Zürich.